

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens**

**1.1 Angaben zum Produkt**

**Handelsname:** Wachstrennspray E-WAX GP

**UFI:** 5H4R-5ATF-PG1P-1X56

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

**Empfohlene Verwendung:** Trennmittel in Sprayform zum Formen von Kunststoffmaterialien

**Nicht empfohlene Verwendungen:** Nicht bei Menschen oder Tieren anwenden.

Nicht für andere als die angegebenen Zwecke verwenden

**Verwendung des Stoffs/  
des Gemisches:**

Trennmittel

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**

**Firma:** Gößl + Pfaff GmbH

**Anschrift:** Münchener Straße 13

D-85123 Karlskron/Brautlach

**Telefon:** +49 (0) 8450 / 932-0

**Fax:** +49 (0) 8450 / 932-13

**Auskunft gebender Bereich:** Geschäftsleitung Herr R. Gößl, Herr J. Pfaff

**E-Mail:** [info@goessl-pfaff.de](mailto:info@goessl-pfaff.de)

**Internet:** [www.goessl-pfaff.de](http://www.goessl-pfaff.de)

**1.4 Notfallauskunft:**

**Emergency CONTACT (24-Hour-Number):** GBK GmbH +49 (0) 6132-84463

**Auskünfte zum**

**Sicherheitsdatenblatt:** [info@goessl-pfaff.de](mailto:info@goessl-pfaff.de)

**2. Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):**

Aerosols 1, Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 2, Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Gefahrenpiktogramme:**



**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrenhinweise:**

H222, H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**Sicherheitshinweise:**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
 P312 Bei Unwohlsein, GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.  
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
 P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P501 Behälter laut nationaler Verordnung der Entsorgung zuführen.

**Spezielle Vorschriften:**

EUH208 Enthält Tetrachlorethylen; Perchlorethylen.  
 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Enthält:**

Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics  
 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

**Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:**

Keine

**2.3 Sonstige Gefahren**Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %:

Weitere Risiken:  
 Abschnitt 10.3

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe:** N.A.**3.2 Gemische**

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Name	Identifikationsnummer	Klassifikation	Menge
Hydrocarbons, C7, nalkanes, isoalkanes, cyclics	CAS: 64742-49-0 EC: 927-510-4 REACH No.: 01-2119666169-27-0000	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315 3.8/3 STOT SE 3 H336 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411	$\geq 50$ % – < 60 %
Propan	Index-Nummer: 601-003-00-5 CAS: 74-98-6 EC: 200-827-9 REACH No.: 01-2119486944-21-xxxx	2.2/1 Flam. Gas 1 H220 2.5/C Press Gas (Comp.) H280	$\geq 20$ % – < 25 %
Kohlenwasserstoffe, C4; Gase aus der Erdölverarbeitung	Index-Nummer: 649-113-00-2 CAS: 87741-01-3 EC: 289-339-5 REACH No.: 01-2119480480-41-xxxx	2.2/1 Flam. Gas 1 H220 2.5/L Press Gas (Liq.) H280	$\geq 7$ % – < 10 %
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	CAS: 64742-48-9 EC: 919-857-5 REACH No.: 01-2119463258-33-xxxx	3.10/1 Asp. Tox. 1 H304 3.8/3 STOT SE 3 H336 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226	$\geq 3$ % – < 5 %

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

Tetrachlorethylen; Perchlorethylen	Index-Nummer: 602-028-00-4 CAS: 127-18-4 EC: 204-825-9 REACH No.: 01-2119475329-28-0000	3.2/2 Skin Irrit. 2 H315 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319 3.6/2 Carc. 2 H351 3.4.2/1-1A-1B Skin Sens. 1,1A,1B H317 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411 3.8/3 STOT SE 3 H336	>= 0.5 % - < 1 %
Methylacetat	Index-Nummer: 607-021-00-X CAS: 79-20-9 EC: 201-185-2 REACH No.: 01-2119459211-47-xxxx	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319 3.8/3 STOT SE 3 H336 EUH066	>=0.25 % - < 0.5 %
Methanol	Index-Nummer: 603-001-00-X CAS: 67-56-1 EC: 200-659-6 REACH No.: 01-2119433307-44-xxxx	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.1/3/Oral Acute Tox. 3 H301 3.1/3/Dermal Acute Tox. 3 H311 3.1/3/Inhal Acute Tox. 3 H331 3.8/1 STOT SE 1 H370	>= 0.1 % - < 0.25 %

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

###### Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

###### Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen auslösen.

###### Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Zu Symptomen und Wirkungen aufgrund der enthaltenen Substanzen siehe Kapitel 11.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Folgen Sie den Anweisungen des Arztes.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel

###### Geeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub> oder Pulverlöscher.

Bei Brand: Schaumfeuerlöscher zum Löschen verwenden.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen: Wasser

##### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**Gefährliche Verbrennungsprodukt:**

organische Reizstoffe  
Kohlenstoffmonoxid  
Feinstaub  
erstickend

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Geeignete Atemgeräte verwenden.  
Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.  
Behälter mit Sprühwasser kühlen.  
Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.  
Normale Elemente zum Löschen von Bränden, wie z. B. ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckluft (EN 137), ein Brandschutzanzug (EN 469), feuerfeste Handschuhe (EN 659) und Brandschutzstiefel (HO A29 oder A30).

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Alle Entzündungsquellen entfernen.  
Die Personen an einen sicheren Ort bringen.  
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern.  
Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.  
Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.  
Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand  
Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Begrenzung im Falle des Auslaufens größerer Produktmengen.  
Die Ausbreitung kleiner Produktmengen mit Erde, Sand oder anderem inerten absorbierenden Material eindämmen.

**Reinigung:**

Mit reichlich Wasser waschen.  
Nassreinigung oder Aufsaugen von Feststoffen.  
Ausgetretenes Material sofort beseitigen.  
Sonstige Angaben:  
Zum Reinigen von Oberflächen oder Kleidung keine Bürste oder Druckluft verwenden.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

**7. Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.  
Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.  
Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.  
Beim Handhaben des Produkts mit größter Vorsicht vorgehen. Schlag und Reibung vermeiden.

**Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz:**

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
Nach Gebrauch Hände waschen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

An einem kühlen, gut belüfteten Ort fern von Hitze, offenen Flammen, Funken und anderen Zündquellen lagern. nur im Originalbehälter vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren Kontakt mit Haut und Augen vermeiden, Einatmen von Dämpfen / Nebeln / Stäuben. Verwenden Sie keine leeren Behälter, bevor Sie gereinigt werden. Kontaminierte Kleidung muss vor dem Betreten der Essbereiche ersetzt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken. Nicht rauchen.  
Vermeiden Sie die Ansammlung elektrostatischer Ladungen.

Immer in gut gelüfteten Räumen lagern.

Unter 50 °C lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fernhalten.

Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fernhalten.

Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fernhalten.

**Unverträgliche Werkstoffe:**

Nicht mit brennbaren Werkstoffen in Berührung bringen.

**Angaben zu den Lagerräumen:**

Elektrische Anlage in Sicherheitsausführung.

Ausreichende Belüftung der Räume.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Kein besonderer Verwendungszweck.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter****Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics - CAS: 64742-49-0**

- Anmerkungen: TLV TWA - 400ppm-1639,26 mg/m<sup>3</sup> (ACGIH)

TLV STEL - 500ppm-2049,08 mg/m<sup>3</sup> (ACGIH)

**Propan - Propan - CAS: 74-98-6**

ACGIH - TWA: 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ppm

**Tetrachlorethylen; Perchlorethylen - CAS: 127-18-4**

EU – TWA (8h): 138 mg/m<sup>3</sup>, 20 ppm - STEL: 275 mg/m<sup>3</sup>, 40 ppm

ACGIH – TWA (8h): 25 ppm - STEL: 100 ppm

**Methylacetat - CAS: 79-20-9**

ACGIH - TWA(8h): 200 ppm - STEL: 250 ppm

**Methanol - CAS: 67-56-1**

EU – TWA (8h): 260 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm

ACGIH – TWA (8h): 200 ppm - STEL: 250 ppm

**DNEL-Expositionsgrenzwerte****Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics - CAS: 64742-49-0**

Arbeitnehmer Gewerbe: 2085 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 447 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 300 mg/kg - Verbraucher: 149 mg/kg - Exposition: Mensch – dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 149 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

**Kohlenwasserstoffe, C4; Gase aus der Erdölverarbeitung - CAS: 87741-01-3**

Arbeitnehmer Gewerbe: 2.21 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 0.066 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch – Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

**PNEC-Expositionsgrenzwerte**

N.A.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Augenschutz:**

Schutzbrille mit Seitenschildern.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**Hautschutz:**

Tragen Sie Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Schutzschuhe für den professionellen Gebrauch der Kategorie II (siehe Richtlinie 89/686 / EWG und Norm EN ISO 20344).

Nach dem Entfernen der Schutzkleidung mit Wasser und Seife waschen.

**Handschutz:**

Hände mit Arbeitshandschuhen der Kategorie II schützen (siehe Richtlinie 89/686 / EWG und Norm EN 374).

Verwenden Sie Handschuhe aus PVC oder Nitrilkautschuk.

**Atemschutz:**

Bei Überschreitung der TLV-Grenzwerte eine Maske mit Filter Typ A (gegen Dämpfe organischer Verbindungen) nach EN 141 verwenden.

**Wärmerisiken:**

Nicht Temperaturen über 50 ° C aussetzen.

**Kontrollen der Umweltexposition:**

Emissionen aus Produktionsprozessen, unter anderem von Abluftanlagen sollte überprüft werden, für Zwecke der Vollstreckung des Umweltschutzes.

Entsorgen Sie das Produkt nicht in der Umwelt.

**Geeignete technische Maßnahmen:**

Keine

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	Aerosol	--	--
Farbe:	farblos	--	--
Geruch:	frisches Lösungsmittel	--	--
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht relevant	--	Das Produkt ist Aerosol
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	<0°C	--	--
Entzündbarkeit:	Brennbares Gas	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht relevant	--	Nicht relevant für die Charakterisierung des Produkts
Flammpunkt:	< 0 ° C	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	>175°C	--	--
Zerfalltemperatur:	Nicht relevant	--	Nicht relevant für die Charakterisierung des Produkts
pH:	Nicht relevant	--	Das Produkt ist in Wasser unlöslich
Kinematische Viskosität:	Nicht relevant	--	Das Produkt ist Aerosol
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich	--	--
Löslichkeit in Öl:	Völlig löslich	--	--
Verteilungskoeffizient nOktanol/Wasser (logWert):	Nicht relevant	--	Das Produkt ist in Wasser unlöslich
Dampfdruck:	5 bar +/- 1 15°C	--	--
Dichte und/oder relative Dichte:	0.675 +/- 0.05 kg/l	--	--
Relative Dampfdichte:	>2	--	--

**Partikeleigenschaften:**

Teilchengröße:	Nicht relevant	--	Nicht relevant für die Charakterisierung des Produkts
----------------	----------------	----	---

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**9.2 Sonstige Angaben:**

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Explosionsgrenzen:	Abschnitt 10.3	--	--
Mischbarkeit:	Nicht relevant	--	--
Fettlöslichkeit:	Nicht relevant	--	--

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Kontakt mit starken Säuren und Basen und Oxidationsmitteln vermeiden. unter normalen Bedingungen stabil.

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Kann sich unter Einwirkung von oxidierenden Mineralsäuren entzünden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Vermeiden Sie die Ansammlung elektrostatischer Ladungen.  
Von Wärmequellen, Zündquellen fernhalten.

**10.5 Unverträgliche Materialien Oxidationsmittel**

Säuren, Basen und Alkalimetalle

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Das Produkt ist brennbar und kann bei der Verbrennung gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.  
Durch thermische Zersetzung kann CO<sub>x</sub> freigesetzt werden.  
Bei der Verbrennung entstehen reizende Gase.

**11. Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Toxikologische Informationen zum Produkt:****Akute Toxizität**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315

**schwere Augenschädigung/-reizung**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3 H336

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:**

Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics - CAS: 64742-49-0

**akute Toxizität:**Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 23.300 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 4h

Anmerkungen: OECD 403

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte &gt; 2.920 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte &gt; 5.840 mg/kg

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften:**Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.**12. Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

**Das Produkt ist eingestuft:** Aquatic Chronic 2 - H411**Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics - CAS: 64742-49-0**

Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: 1548 - Spezies: Fische &gt; 13.4 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: OECD 203

Endpunkt: 1549 - Spezies: Daphnia 3 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: OECD 202

Endpunkt: 1549 - Spezies: Algen 10 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: OECD 201

Endpunkt: NOEL - Spezies: Algen 6.3 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: EU C.3

Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEL - Spezies: Fische 1.534 mg/l - Dauer / h: 672

Endpunkt: NOEL - Spezies: Daphnia 1 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: OECD 211

**Tetrachlorethylen; Perchlorethylen - CAS: 127-18-4**

Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 5 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 8.5 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen 3.64 mg/l - Dauer / h: 72

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine

Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics - CAS: 64742-49-0

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Dauer / h: 28d - %: 98

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

N.A.

**12.4 Mobilität im Boden**

N.A.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine - PBT-Stoffe: Keine

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keine

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

**Zusatzinformationen zur Entsorgung:**

Kontaminierte Verpackungen müssen gemäß den nationalen Abfallwirtschaftsvorschriften zur Verwertung oder Beseitigung geschickt werden.

Wiederverwenden, wenn möglich.

Die Rückstände des Produktes sind als Sondermüll zu betrachten. Die Entsorgung muss unter Einhaltung der nationalen und möglicherweise lokalen Vorschriften einer für die Abfallwirtschaft zuständigen Gesellschaft anvertraut werden.

Abfallschlüssel-Nr.: 160504

**14. Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR, IATA, IMDG: UN1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR: AEROSOL

IATA: AEROSOL

IMDG: AEROSOL

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR-Straßentransport: 2

IATA-Klasse: 2

IMDG-Klasse: 2

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IATA, IMDG: N.A.

**14.5 Umweltgefahren**

Meeresschadstoff: Meeresschadstoff

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

ADR-Beförderungskategorie

(Tunnelbeschränkungscode): D/E

IATA-Passagierflugzeug: 203

IATA-Frachtflugzeug: 203

IMDG-Technische Bezeichnung: AEROSOL

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Das Produkt darf nicht in loser Schüttung transportiert werden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

**Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:**

Keine

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien)

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Das Produkt gehört zur Kategorie: P3a, E2

**Wassergefährdungsklasse: WGK 2**

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt.

**16. Sonstige Angaben**

Diese Version ersetzt Version 1.0 vom 10.02.2022

**Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H301 Giftig bei Verschlucken.  
H311 Giftig bei Hautkontakt.  
H331 Giftig bei Einatmen.  
H370 Schädigt die Organe.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Flam. Gas 1	2.2/1	Entzündbare Gase, Kategorie 1
Aerosols 1	2.3/1	Aerosole, Kategorie 1
Press Gas (Comp.)	2.5/C	Gase unter Druck (verdichtetes Gas)
Press Gas (Liq.)	2.5/L	Gase unter Druck (verflüssigtes Gas)
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	2.6/3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Acute Tox. 3	3.1/3/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3
Acute Tox. 3	3.1/3/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3
Acute Tox. 3	3.1/3/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Asp. Tox. 1	3.10/1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
Skin Sens. 1,1A,1B	3.4.2/1-1A-1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1,1A,1B
Carc. 2	3.6/2	Karzinogenität, Kategorie 2
STOT SE 1	3.8/1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Aquatic Chronic 2	4.1/C2	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 2

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde vollständig gemäß Verordnung 2020/878 angepasst.  
Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Aerosols 1, H222, H229	auf der Basis von Prüfdaten
Skin Irrit. 2, H315	Berechnungsmethode
STOT SE 3, H336	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 2, H411	Berechnungsmethode

**Literaturquellen:**

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum,  
Kommission der Europäischen Gemeinschaft  
SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN – Achte Auflage –  
Van Nostrand Reinold

**Abkürzungen**

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
ATE: Schätzung Akuter Toxizität  
ATE Gemisch: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)  
CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)  
CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung  
DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)  
EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe  
GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung  
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)  
IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)

**EG-Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Wachstrennspray E-WAX GP**

Ausgabe- / Überarbeitungsdatum: 25.01.2024

DE - Version 2.0

ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeiteexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt, verarbeitet oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.